



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Obmann Alphorn- und Büchelblasen 2022

Nachdem uns die Pandemie zwei Jahre lang foppte und kaum Veranstaltungen zuließ, durften wir heuer wieder viele Anlässe durchführen und wurden dafür mit erfreulichen Teilnehmerzahlen belohnt.

Kaderanlässe für Jurymitglieder und Kursleiter

Der Weiterbildungs- und Kadervorkurs für die Kursleitenden fand am 19. Februar 2022 in Bad Ragaz statt. Unter der Leitung von Kurschef Felix Frank und Samuel Ruh bereiteten sich die Kursleitenden auf die geplanten Bläserkurse vor.

Im Landgasthof Sternen in Benken SG traf sich am 7. März 2022 zuerst das ganze Alphornkader zu einer Probe für unseren Gruppenvortrag am Jodlerfest in Bösing. Im Anschluss galt es, die Juroren nach der langen Pandemiepause wieder auf den gleichen Wissensstand zu bringen. Mit Fokus auf das praktische Jurieren führten wir für die Jurymitglieder einen Abendkurs durch.

Im Hinblick auf das nächste Eidg. Jodlerfest trafen sich die Jurymitglieder aller Unterverbände am 9. April 2022 in Zug zum Eidg. Weiterbildungskurs und am 14. Mai 2022 in Zofingen zum Festvorbereitungskurs für die fünf diesjährigen Unterverbands-Jodlerfeste.

Am 17. September 2022 fand der jährliche Kadertag mit Sitzung und gemütlichem Beisammensein im Kappi's Hof in Heiden statt. Ein Dankeschön an Martin Kellenberger für die Organisation dieses geselligen Alphornanlasses.

Bläserkurse und Herbstversammlung

Mit insgesamt 71 Teilnehmenden wurden die drei Frühlings-Bläserkurse zum Thema «Geschichten erzählen mit dem Alphorn – Spannung erzeugen und Höhepunkte setzen» sehr gut besucht.

5. März 2022 in Matzingen, 25 Kursteilnehmende

12. März 2022 in Flums, 17 Kursteilnehmende

19. März 2022 in Landquart, 29 Kursteilnehmende

Die Herbstversammlung und das Kameradentreffen mit den Fahnschwingern fand am 13. November 2022 in Waldkirch statt, zwei Wochen nach «Redaktionsschluss» für diesen Jahresbericht.

Wettblasen und Jodlerfeste

Gut 120 Alphorn- und Büchelbläserinnen und Bläser aus dem ganzen Verbandsgebiet bestritten am 23. April 2022 auf der Herti Hof Besenbeiz in Untervaz GR 85 Vorträge vor der Jury und bescherten den Veranstalter des diesjährigen Wettblasens trotz stürmischem Frühlingswetter ein erfolgreiches Fest. Ein herzliches Dankeschön gebührt der Alphorngruppe Arcas aus Chur und den Betreibern der Herti Hof Besenbeiz für die Gastfreundschaft. Sieger des begehrten Wanderpreises war Martin Kellenberger aus Grub SG. Als fünfmaliger Sieger darf er den Wanderpreis nun behalten.

10.-12. Juni Nordwestschweizerisches Jodlerfest im Zurzibiet AG

17.-19. Juni Zentralschweizerisches Jodlerfest in Andermatt UR

24.-26. Juni Bernisch-Kantonales Jodlerfest in Ins BE

1.-3. Juli Nordostschweizerisches Jodlerfest in Appenzell AI

8.-10. Juli Westschweizerisches Jodlerfest in Bösing FR

Klassierungen der Teilnehmenden NOSJV-Mitglieder der Sparte Alphornblasen

	Zurzibiet	Andermatt	Ins	Appenzell	Bösing
Klasse 1	4	12	5	34	13
Klasse 2	11	12	5	54	8
Klasse 3	7	5	2	9	1
Klasse 4	0	0	0	2	0
Total	22	29	12	99	22

Besondere Anlässe

Diverse mehrtägige Kurse von unseren versierten Kursleitenden und Alphorntreffen, welche von engagierten Mitgliedern regelmässig organisiert und durchgeführt werden.

Auch an der diesjährigen OLMA vom 13.-23. Oktober 2022 präsentierten sich täglich Alphornformationen auf dem Messegelände und boten den Besuchern heimische Alphornklänge.

Dank

Ein herzliches Dankeschön für die engagierte und kameradschaftliche Mitarbeit gilt den Kolleginnen und Kollegen aus dem Jury- und Kursleiterteam. Der NOSJV verfügt über einen kompetenten fast zwanzigköpfigen Kader von 18 Kursleitenden und 14 Jurymitgliedern. 13 Kadermitglieder engagieren sich sowohl als Kursleitende wie auch als Jurymitglieder. Ihnen allen gilt ein herzliches Dankeschön für ihre Mitarbeit und den grossen Einsatz.

Ein besonderer Dank gilt Ruedi Wyss. Ruedi trat 2004 als Kursleiter und Juror ins Alphornkader des NOSJV ein. 2008 übernahm er das Amt des Alphornobmanns, welches er aus gesundheitlichen Gründen nach vier Amtsjahren an mich weitergab. Bis heute blieb er dem Kader jedoch als besonnener, ruhiger, kompetenter und beliebter Juror erhalten. Mit seinem 75. Geburtstag Anfang Dezember hängt Ruedi seine «Jurypistole» an den Nagel. Mit seiner herzlichen Art und der gelebten Kameradschaft wird er im Kader eine Lücke hinterlassen. Herzlichen Dank für alles lieber Ruedi!

Last, not least, ein Dankeschön allen Alphornbläserinnen und Alphornbläsern, die unsere traditionellen Melodien in die Welt hinaustragen und mit unserem Brauchtum der Bevölkerung viel Freude bereiten.

Für 2023 wünsche ich euch viele frohe Stunden, unvergessliche Momente mit eurem Alphorn und beste Gesundheit.

Willerzell, 29. Oktober 2022

Urs Holdener, euer Obmann Alphorn- und Büchelblasen